



LEITFADEN

für Beratung und Gruppenarbeit

Gruppen für Menschen mit beginnender Demenz

Eine Anleitung zum Gründen und Gestalten

Helga Schneider-Schelte

Sabine Jansen



Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.
Selbsthilfe Demenz

Inhalt

	Einleitung	5
1	Selbsthilfe und Demenz	7
1.1	Selbsthilfe – eine Definition	11
1.2	Allgemeine Grundsätze für Selbsthilfegruppen	13
1.3	Unterschiede zu anderen Hilfsformen	15
1.4	Grenzen der Selbsthilfe	16
2	Gruppen für Menschen mit beginnender Demenz	17
2.1	Teilnehmer	19
2.2	Zielsetzung	21
2.3	Moderation der Gruppe	23
3	Aufbau von Gesprächsgruppen	25
3.1	Öffentlichkeitsarbeit: Wie Teilnehmer finden?	26
3.2	Welche Räume sind geeignet?	28
3.3	Gruppengröße und zeitlicher Rahmen	29
3.4	Gruppengründung.....	31
3.5	Vorgespräche führen mit Interessenten	32
4	Grundsätze von Gesprächsgruppen	33
4.1	Die wichtigsten Gruppenregeln	34
4.2	Ablauf der Treffen	35
4.3	Mögliche Themen	36
4.4	Zehn Leitsätze für die Gruppenmoderation	38
4.5	Auf-sich-selber-achten	43

5	Häufige Fragen	45
	Muss für die Teilnahme an einer Gruppe eine Demenzdiagnose vorliegen?	45
	Wie kommen die Teilnehmer zum Gruppentreffen?	45
	Welche Rolle spielen die Angehörigen?	46
	Was tun, wenn Teilnehmer Suizidgedanken äußern?	48
	Wann kann jemand nicht mehr an einer Gesprächsgruppe teilnehmen?	49
	Sollen in die Gruppe neue Mitglieder aufgenommen werden?	52
	Wann ist eine Gruppe keine Frühbetroffenengruppe mehr?	52
6	Finanzierung	53
7	Beispiele verschiedener Gruppenkonzepte	55
7.1	Demenz mitten im Leben (DemiL) <i>Tobias Bartschinski, Alzheimer-Gesellschaft München</i>	55
7.2	Gemeinsam mutig <i>Maren Kochbeck, Selbsthilfe-Kontaktstelle Frankfurt</i>	61
7.3	Psychomotorik-Kontaktgruppe <i>Gabriele Dreischulte, Aufwind Brühl</i>	68
	Literaturhinweise	76
	Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V. Selbsthilfe Demenz	77